

Inhalt

Vorwort

Lena Krull

Regionale Erinnerungsorte – das Beispiel Westfalen

1. Fragmentierung und Einheit

Christof Spannhoff

Widukind

Pascal Pawlitta

Das Westfalenross

Johanna Strübbe

Freiherr vom Stein

Michael Hecht

Fürstin Pauline zur Lippe

Vicente Pons Marti

Das Landeshaus

Constanze Sieger

Das Oldenburger Münsterland

Ole Scharrenberg

Die Ruhrbesetzung

Karl Ditt

Der Westfalentag

2. Natur und Wirtschaft

Sebastian Schröder

Die Porta Westfalica

Lucas Engbers
Der Hellweg

Kerstin Kock
Der Teutoburger Wald

André Schnepfer
Rote Erde

André Siegel
Der Möhnesee

Claudia Severin
Der Ruhrbergbau

Michael Weiß
Die Senne

Thomas Küster
Friedrich Harkort

Eva Barden
Die Dülmener Wildpferde

3. Provinz und Welt

Christine Kersting
Die Varusschlacht

Peter Horstmann
Die Feme

David Austermann
Der Westfälische Friede

Jens Aspelmeier
Die Nikolaikirche in Siegen und das Krönchen

Carolin Hasenauer
Der Kiepenkerl

Philipp Schneider
Das Königreich Westphalen

Cedric Lenz
Die Ruhrpolen und Ruhrpolinnen

Dörthe Gruttmann
Der Ruhrkessel

Norbert Bangert
Heinrich Lübke

4. Alltag und Kultur

Christian Gewering
Die westfälischen Mundarten

Ria Hänisch
Johann Conrad Schlaun

Hendrik Heft
Das Schützenwesen

Tabea Temme
Annette von Droste-Hülshoff

Jurrien van der Werff
Masematte

Thomas Szymczyk
Der Pumpernickel

Julius Virnyi
Der Fußball

Lars Nowak
Das Westfalenlied

5. Religion und Mythos

Alexandra Köster
Die Externsteine

Sophie Spiegler
Liudger

Sabrina Baschke
Kloster Corvey

Jan Matthias Hoffrogge
Die ‚Wiedertäufer‘

Gisbert Strottdrees
Das Zweite Gesicht

Michael Neumann
Der Löwe von Münster

Tobias Hambuch
Martin Niemöller

Marcus Rolle

Das KZ Niederhagen und die Wewelsburg

Autorinnen und Autoren

Personenregister